



**FUNKTION UND ÄSTHETIK.  
DAS DESIGN DES SCHATTENS.**

EIN MODERNER  
KLASSIKER. LICHT UND  
SCHATTEN. HARMONIE  
UND DIALOG.



**DAS SONNENSEGEL. UNVERKENNBAR,  
WANDELBAR. DAS ORIGINAL.**

Träger aus Nirostastahl. Carbonselle.  
Das Dreiecksegel schwebt. Spendet Schatten  
und spielt mit dem Licht. Automatisch, auf  
Knopfdruck. Technische Höchstleistung in  
transparenter Schlichtheit. SunSquare Systeme  
fügen sich selbst in historische, denkmalge-  
schützte Ensembles harmonisch ein.



**INNOVATION UND ZEITLOSIGKEIT.  
NEUE TECHNIK, NEUE MAßSTÄBE. SEGEL SETZEN  
IN DIE ZUKUNFT.**

**NEUE MATERIALIEN. NEUES DESIGN. NEUE LÖSUNGEN.**  
**Schmidt** denkt immer weiter und interpretiert den Klassiker laufend neu. Die Aluträger. Nicht zu biegen und leichter als Stahl. Der Kompensator. Lenkt Seile in geordnete Bahnen. Das Strahlensegel. Kunststoffbeschichtet. Perfekter Schutz vor Sonne und Regen.



**DIE NEUHEIT. DAS RECHTECKSEGEL.  
ERSCHLIEBT NEUE RÄUME.**

**EIN NEUER GEDANKE. EIN NEUES PRODUKT.**

Jeder Raum ist unterschiedlich. Ein rechteckiger Grundriss. Vielleicht auch lang und schmal.  
Andere Bedürfnisse, andere Segel, andere Konstruktion: Das Rechtecksegel.  
Stellt neue Räume in den Schatten. Einseitig ausfahrbar bis 35 m<sup>2</sup>. Beidseitig bis 70 m<sup>2</sup>.

**UNTER FREIEM HIMMEL.  
UND DOCH GESCHÜTZT.**

Sommer. Den Wohnraum erweitern. Das Private nach außen tragen. Das Segel wird zum Dach. Verwischt die Grenze zwischen Haus und Garten. Öffnet neue Lebensräume. Lässt den Sommer atmen. Und schützt vor Sonne. Und Regen.

**DER GARTEN WIRD  
WOHNZIMMER.  
DER ALLTAG  
WIRD URLAUB.  
DIE EIGENE GRENZE  
DER HORIZONT.**



**DIE SONNE. DER WIND.  
ÜBER DEN DÄCHERN.  
STABILITÄT UND SICHERHEIT.**

**IHRE DACHTERRASSE.  
IHR SONNENSEGEL.  
EIN UNIKAT.**

Jede Dachterrasse ist anders.  
Jede Lösung ist anders. Kleines Segel, großes Segel, dreieckig, rechteckig, Wandbefestigung, Bodenbefestigung, Kombination. Alle SunSquare Lösungen haben etwas gemeinsam. Immer stabil, bei jeder Größe. Bei Windstärken ab 40 km/h rollt sich das Segel automatisch ein. Und sollte einmal – etwa bei Gewitter – der Strom ausfallen, hilft die manuelle Notkurbel.



**NACH SONNENUNTERGANG. IM SCHATTEN  
DER NACHT. IM FREIEN BLEIBEN. SEGEL IM LICHT.**

**UNTERTAGS SCHATTEN. NACHTS LICHT.**

Die Nacht. Das Sonnensegel wird Lichtsegel. Beleuchtungssysteme schaffen neuen Raum. Auf einer hellen Insel unter Sternen. Wolken vor dem Mond. Die ersten Tropfen. Geborgenheit unter dem Segel. Die Party geht weiter.

SCHATTEN FÜR ALLE.  
DESIGN FÜR JEDEN.  
IM URBAN PUBLIC SPACE.



**OASEN DES SCHATTENS.  
LEBENSWERTE STADT.**

Das Museum. Der Vorplatz zur Kunst.  
Der Kindergarten. Schutz im Freien.  
Das Hospital. Durchatmen, Kraft sammeln.  
Im Schatten des Segels. Für alle Bedürfnisse.  
Vor Zweckbauten, Klassikern, Landmarks.



WIR TREFFEN UNS  
DRAUßEN. BESUCHER  
WERDEN GÄSTE.  
WOHLFÜHLEN.  
BLEIBEN.

**ZU GAST UNTER DEM SEGEL. HOTELS.  
RESTAURANTS. RESSORTS.**

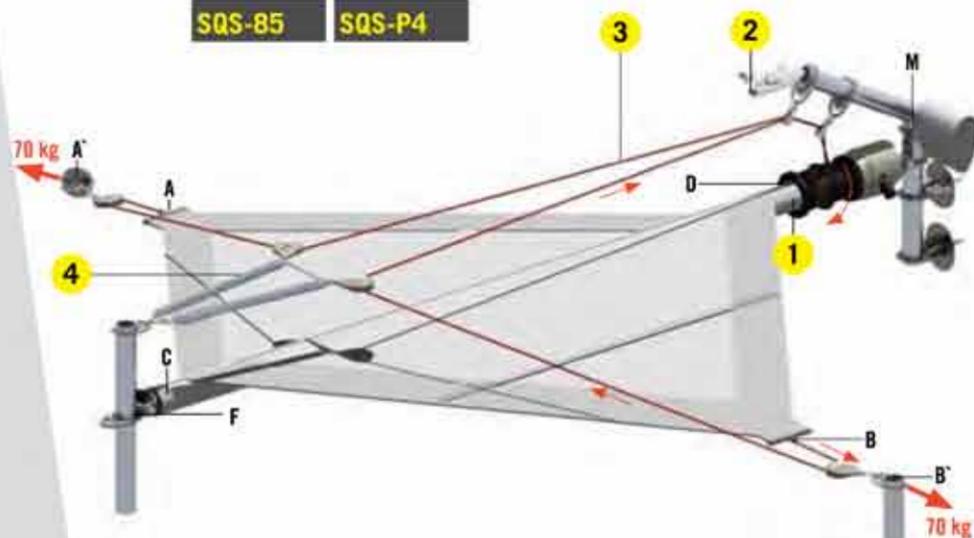
Den Gastraum erweitern. Den Gästen mehr bieten.  
Im Garten, im Innenhof, auf der Terrasse, am Pool.  
Im Schatten des Segels den Tag, den Abend,  
die Nacht genießen. Sich verabreden,  
plaudern, essen und trinken. Die Zeit fliegt.



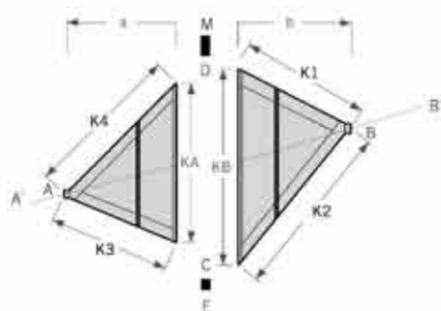
**VORDENKEN. NACHDENKEN.  
DIE WICHTIGKEIT DES DETAILS. DIE PHYSIK DER SCHÖNHEIT.**

**EINE IDEE. STÄNDIG NEU GEDACHT.**  
Antrieb mit der Welle, Steuerung, Stützen samt Befestigung, das Dreiecksegel, Maximale Funktion, Zeitlose Ästhetik, Ständige Weiterentwicklung, Mit Fundament. Ohne Fundament. Bodenbefestigung. Wandbefestigung. Dreiecksegel, Rechtecksegel. 6.000 Projekte weltweit. Jedes anders. Jedes individuell. Jedes neu.

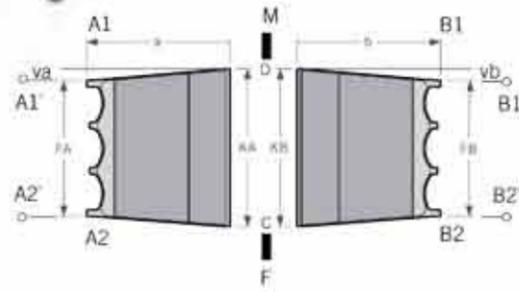
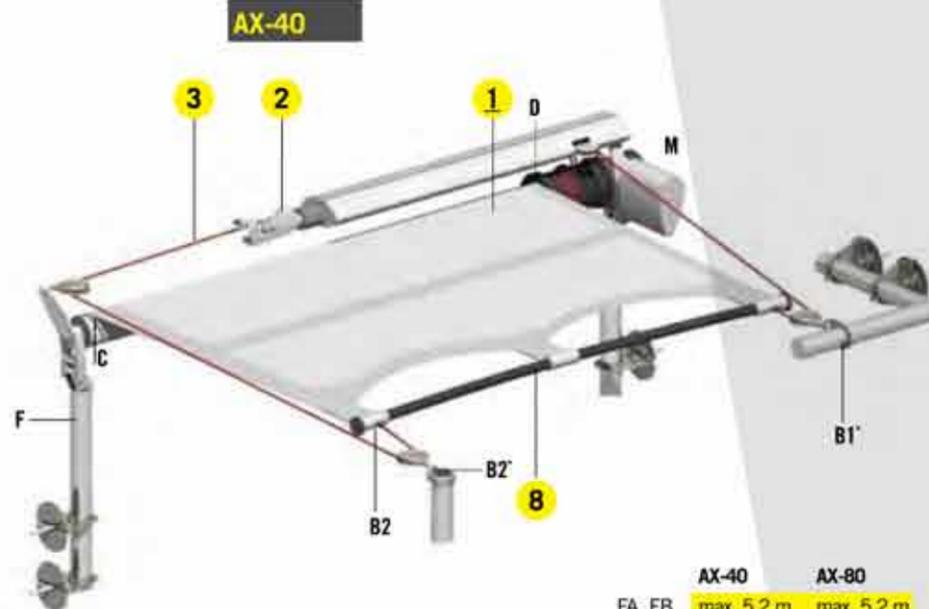
SQS-85    SQS-P4



	SQS-85	SQS-P4	SQK-40	SQK-80
K1:K2 (K2:K1)	1:1,3	1:1,3	1:1,3	1:1,3
K3:K4 (K4:K3)	1:1,3	1:1,3	1:1,3	1:1,3
K1,K2,K3,K4	7,5 m	8,5 m	8,5 m	9,0 m
KA, KB	9,3 m	12,9 m	12,9 m	12,9 m
MF	10,0 m	13,5 m	13,5 m	13,5 m
a,b	6,0 m	7,0 m	7,0 m	7,0 m
$\Delta=a-b$	$\pm 0,5$ m	$\pm 0,5$ m	$\pm 0,5$ m	$\pm 0,5$ m
BB'	25 cm	30 cm	30 cm	30 cm
AA'	25 cm	30 cm	30 cm	30 cm
MD'	50 cm	50 cm	40 cm	40 cm
FC	20 cm	20 cm	5 cm	40 cm
max. m <sup>2</sup>	50 m <sup>2</sup>	50 m <sup>2</sup>	50 m <sup>2</sup>	70 m <sup>2</sup>



AX-40



	AX-40	AX-80
FA, FB	max. 5,2 m	max. 5,2 m
Kanten	min. 2°-9°	min. 2°-9°
va, vb	30 cm	30 cm
KA, KB	5,8 m	5,8 m
MF	6,4 m	6,4 m
a,b	7,0 m	7,0 m
$\Delta=a-b$	10 cm	10 cm
B1B1', B2B2'	30 cm	30 cm
A1A1', A2A2'	30 cm	30 cm
MD'	40 cm	40 cm
FC	5 cm	40 cm
max. m <sup>2</sup>	35 m <sup>2</sup>	70 m <sup>2</sup>

## RECHTECKSEGEL

AX-40 einseitig,  
AX-80 beidseitig ausfahrbar  
Segellänge, je Seite, bis zu 7 m.

Eine **Carbonstange (8)**, mit je einem Zugseil an den Endpunkten, spannt die vordere Segelkante.

Segeltuch mit UV-Schutz,  
Regenschutz, Brandschutz in unterschiedlicher Textur und Farbe.

## BEFESTIGUNGSSYSTEME

- System aus Edelstahlkomponenten. Schlank und zeitlos. Unterschiedlichste Befestigungselemente. Sonderanfertigung für außergewöhnliche Projekte.

**Boden- und Wandstützen (9)** aus Edelstahl poliert

**Wandbefestigungen (10)** aus Edelstahl perlgestrahlt.

Welle aus verzinktem Stahl bzw. teilbarem Aluminiumprofil.

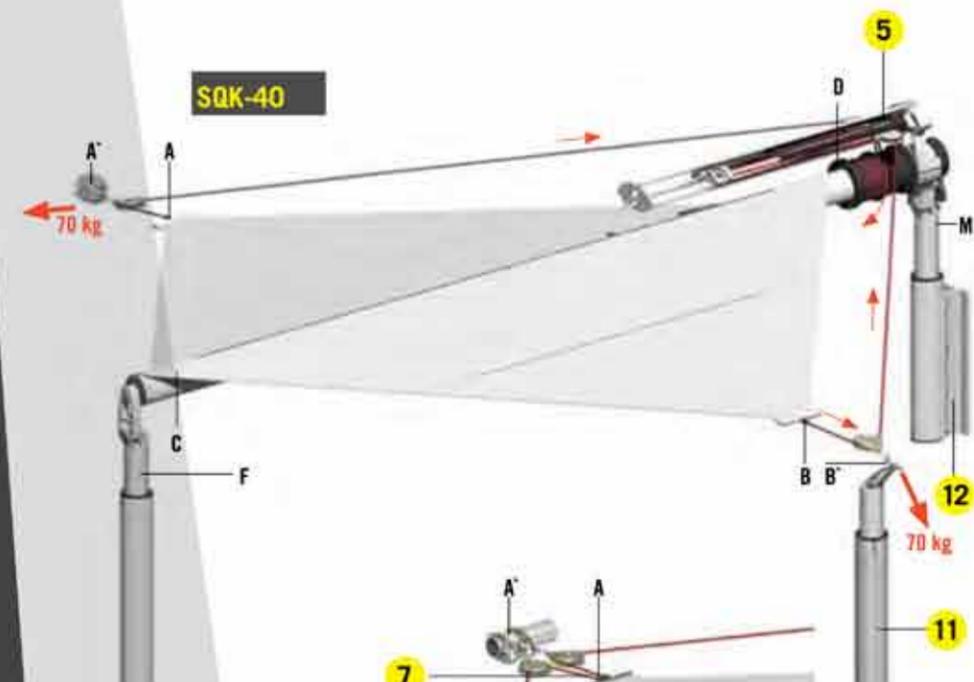
- Modulares System aus eleganten, extrudierten Aluminiumprofilen.

**Boden- und Wandstützen (11)** Aluminium eloxiert.

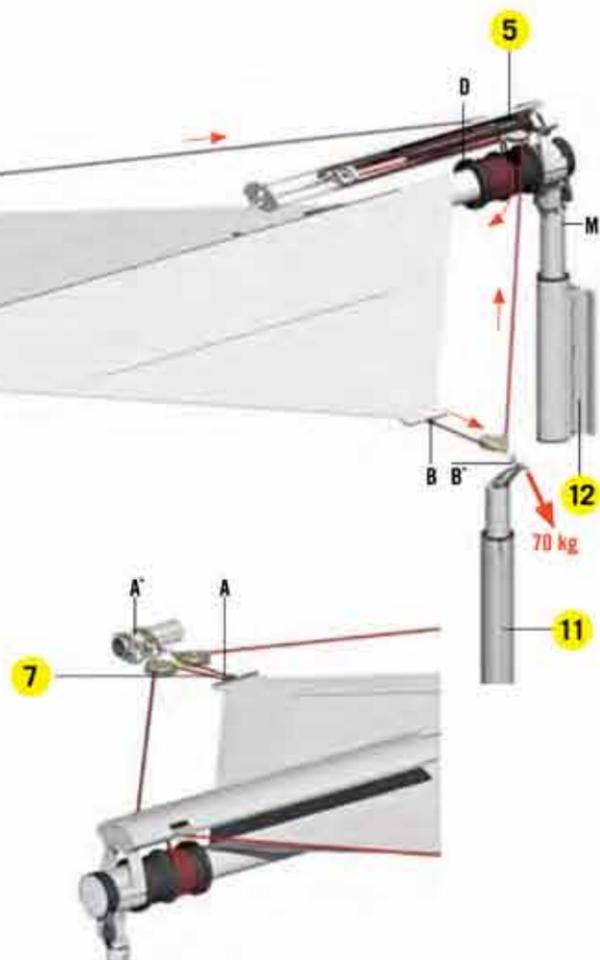
**Wandbefestigungen (12)** Aluminium eloxiert.

Welle aus verzinktem Stahl bzw. teilbarem Aluminiumprofil.

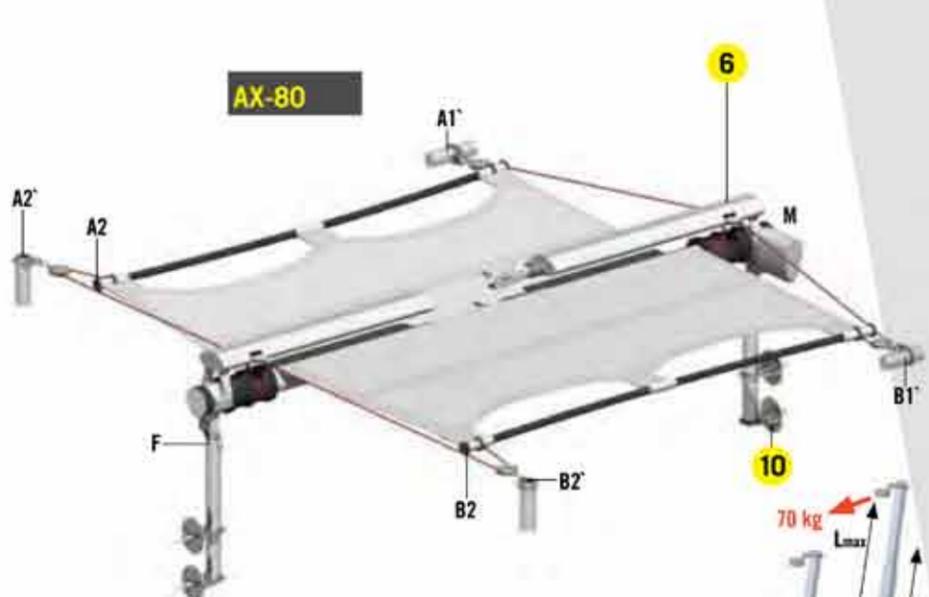
SQK-40



SQK-80



AX-80



	Wandstützen		Bodenstützen		
ø33	0,4	0,4	-	-	-
ø48	1,2	1,2	3,7	-	-
ø60	2,5	2,5	4,0	3,3	-
+ Stahldorn	4,0	4,0	4,0	4,8	6,0

## ANTRIEBSTECHNIK

Motor (1) im Inneren der Welle.

Bei Windgeschwindigkeiten über 40 km/h löst der **Windwächter (2)** die Einrollautomatik aus.

Das patentierte geschlossene **Seilzugsystem (3)** kompensiert mittels Federn die auf das System einwirkenden Kräfte von Windböen. Dies ermöglicht das Bauchen des Segels bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Spannung. Die an den Befestigungs- bzw. Stützenendpunkten A', B' wirkenden Kräfte bleiben mit etwa 70 kg konstant.

Sichtbare Funktion in Form von zwei **Edelstahlfedern (4)** beim klassischen Seilzugsystem (SQS-85, SQS-P4)

Unsichtbare Technik bei SQK und AX: **Kompensator (6)** mit innenliegender **Gasdruckfeder (5)**

Bei Segelflächen über 50 m<sup>2</sup> (SQK-80, AX-80) kommen je **2 Seilzüge (7)** und Kompensatoren zum Einsatz.

## DREIECKSEGEL

können auch asymmetrisch geschnitten werden, wobei die Längen der Kanten (K1:K2 bzw. K3:K4) bis zu einem Verhältnis von 1: 1,3 differieren können.

Die Spannung des Segeltuches entlang der Schwerlinie gewährleistet den einheitlichen Durchhang der Segelkanten (etwa 5 % der Kantenlänge).

Optimale Regenentwässerung ab einer Segelneigung von 15°.

Windkräfte erlauben eine maximale Wellenneigung von 45°.